

Neue Direktflüge: Eurowings verbindet Graz mit Hamburg und Berlin

Lufthansa-Tochter Eurowings bietet ab dem Sommerflugplan direkte Städteverbindungen Graz–Hamburg und Graz–Berlin an. Graz wird auch neue Eurowings-Basis. Auch zwölf Urlaubs- und Städtedestinationen ab Sommer 2023 im Programm.

6. Dezember 2022,
21:07 Uhr



© Flughafen Graz

Lufthansa-Tochter Eurowings bietet ab dem Sommerflugplan direkte Städteverbindungen Graz–Hamburg und Graz–Berlin

an. Graz wird auch neue Eurowings-Basis. Auch zwölf Urlaubs- und Städtedestinationen ab Sommer 2023 im Programm.

Gute Nachrichten für den Grazer Flughafen: Die Lufthansa-Tochter Eurowings verstärkt das Angebot an Städteverbindungen nach Deutschland: So verbindet Eurowings die steirische Landeshauptstadt im Sommerflugplan 2023 mit Berlin und Hamburg. "Zusammen mit den Verbindungen nach Düsseldorf und Stuttgart können Reisende ab Graz dann unter bis zu 25 wöchentlichen Frequenzen in die deutschen City-Destinationen wählen", teilt der Grazer Flughafen mit.

Eurowings baue ihre Präsenz am Flughafen Graz auch auf anderer Ebene deutlich aus und erweitert zum Sommer 2023 das Angebot an Direktflugzielen. Mit den für Graz neuen Destinationen Chania (Kreta) und Larnaca sowie Hurghada, Karpathos, Korfu, Kos und Rhodos, stehen sieben Ziele in den beliebten Urlaubsländern Griechenland, Ägypten und Zypern auf dem Programm. Eine Ausweitung der Kapazität nach Mallorca ist in Arbeit.

Im Zuge dieser Programmausweitung werde Eurowings auch ein Flugzeug am Flughafen Graz stationieren, wird mitgeteilt. Graz ist damit die elfte Eurowings-Basis.

"Urlauber wie Geschäftsreisende profitieren"

"Wir freuen uns sehr, dass wir ab Graz im kommenden Sommer ein breites Programm an attraktiven Zielen anbieten, die auf der Wunschliste vieler Urlauber ganz oben stehen", erklärt Eurowings-CEO Jens Bischof. "Gleichzeitig verbinden wir die Steiermark stärker als zuvor mit den wichtigsten deutschen Ballungszentren. Urlauber wie Geschäftsreisende profitieren dabei von unserem Value-Konzept, das mit Flexibilität, Komfort und Nachhaltigkeit auf die

Kernbedürfnisse der Flugreisenden von heute einget. Unsere Ausweitung ist darüber hinaus ein starkes Bekenntnis zum Luftverkehrsstandort Graz und der gesamten Region."

"Großartige Bereicherung unseres Flugplangebots"

"Hamburg und Berlin stellen eine großartige Bereicherung unseres Flugplangebots dar, von dem auch der Tourismus- und Wirtschaftsstandort Steiermark profitieren wird", erklären Wolfgang Grimus und Jürgen Löschnig, Geschäftsführer des Flughafens Graz. "Die intensiven Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und der Steiermark bilden die Basis für ein entsprechendes Geschäftsreiseaufkommen von/nach Berlin und Hamburg. Gleichzeitig erwarten wir sowohl im Incoming- als auch Outgoing-Tourismus starke Impulse im Städtereiseverkehr. Mit diesem breiten Flugprogramm wird Eurowings zu einem unserer stärksten Partner."

Holder-Graz-CEO Wolfgang Malik als Eigentümervertreter verweist auf die langjährige Erfahrung, wonach die Bedeutung eines Regionalflughafens strategisch enorm gesteigert werden kann, wenn Kriterien wie "Zentrale Lage im Knotenpunkt von internationalen Verkehrsstransversalen", "Wettbewerb von Flugallianzen mit internationaler Hub-Zubringerfunktion" oder "Fluglinien-Basis zur Direktbedienung von Destinationen" erfüllt sind. Malik: "Unser Airport in Graz als größter Regionalflughafen im Alpen-Adria-Raum erfüllt mit dem Engagement der Eurowings, in Graz ihre elfte Basis einzurichten, diese Vorgaben hervorragend."

Mehr zum Thema